DONNAFUGATA

PRESSEMITTEILUNG

Sambuca di Sicilia gedenkt Giacomo Rallo und seiner Großzügigkeit

Am vergangenen 17. Mai wurde in Sambuca di Sicilia ein Gedenkstein für Giacomo Rallo in einer ergreifenden Zeremonie in Anwesenheit seines Sohns Antonio und in Anwesenheit von Vittorio Ruggieri, Vorsitzender von Donnafugata, eingeweiht.

Auf Wunsch der Gemeindeverwaltung, die mit dem Bürgermeister Leo Ciaccio vertreten war, der Strada del Vino Terre Sicane mit Gori Sparacino und der Vereinigung Oasi di Cana unter Leitung von Carmelo Moscato wurde ein Gedenkstein enthüllt, der an die Großzügigkeit des Weinbauunternehmers und Gründers von Donnafugata erinnern soll.

Im Jahr 2011 hat Giacomo Rallo einen kleinen Weinberg mit Trauben der Nero d'Avola der Vereinigung geschenkt, die das ehemalige Kloster besitzt und seit mehr als 20 Jahren in der sozialen Solidarität und in der Betreuung von Behinderten tätig ist.

Seitdem hat der Weinberg, der „Cana" genannt wurde, die Umsetzung des Projekts „Adotta una vite" (Adoptiere einen Weinstock) ermöglicht. Bei diesem Projekt waren die Schüler der Mittelschule „Fra Felice" Protagonisten einer spielerischen Erfahrung, die von der Weinlese bis zur Kellerei den „Vino di Cana" hervorgebracht hat.

Bei diesem Projekt haben der Önologe Giovanni Maggio und das interkommunale Landwirtschaftsbüro von Menfi mitgearbeitet. Es wird auch in Zukunft fortgesetzt werden, damit die Kinder an den Weinbau herangeführt werden, der in diesem Gebiet eine der wichtigsten Einnahme- und Entwicklungsquellen darstellt.

In Sambuca di Sicilia war Giacomo Rallo regelrecht zu Hause, weil Donnafugata dort einige Weinberge nur wenige Kilometer von dem Unternehmen von Contessa Entellina besitzt und weil er tief mit diesem Ort verbunden war, den er zusammen mit seiner Frau Gabriella sehr oft besuchte. In Sambuca pflegte er viele Freund- und Bekanntschaften, die alle zahlreich zusammenkamen, um „ihrem" Giacomo Rallo ein Jahr nach seinem Tod zu gedenken.

Der Gedenkstein auf der Fassade des ehemaligen Klosters wurde zu den Klängen der italienischen Nationalhymne enthüllt, die von dem Orchester der Schule gespielt wurde: **<Qui dove fu eretto nell'Anno Domini 1606 il Convento dei PP. Cappuccini, è sorto per volontà di Giacomo Rallo il vigneto "Cana" simbolo di rinascita che perpetua il ciclo della vita. A perenne memoria, posero l'Amministrazione comunale, l'Associazione Oasi di Cana Onlus, la Strada del Vino Terre Sicane. Sambuca di Sicilia, 17 Maggio 2017.>** (Hier, wo im Anno Domini 1606 das Kapuzinerkloster errichtet wurde, ist auf Wunsch von Giacomo Rallo der Weinberg „Cana" als Symbol der Wiedergeburt entstanden, die den Zyklus des Lebens verewigt. Zum ewigen Gedenken auf Wunsch der Gemeindeverwaltung, der Vereinigung Oasi di Cana Onlus, der Strada del Vino Terre Sicane. Sambuca di Sicilia, den 17. Mai 2017.)

Marsala, 18. Mai 2017

Pressebüro: Nando Calaciura calaciura@granviasc.it Mobil 338 3229837

Public Relations: Baldo M. Palermo baldo.palermo@donnafugata.it Tel. 0923 724226